

# Abitur am ASG ist gestartet

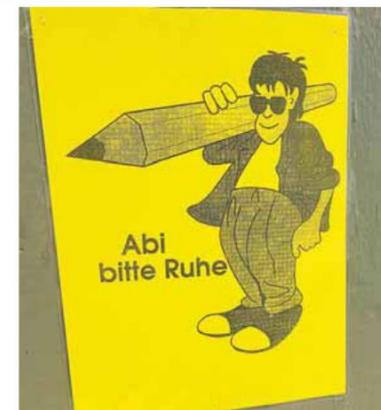
## 47 Schülerinnen und Schüler starten in diesem Jahr mit dem Fach Biologie in die Prüfungen

Von David Drenovak

LAICHINGEN - Die Prüfungszeit für die 47 Abiturientinnen und Abiturienten am ASG erstreckt sich in diesem Jahr über zweieinhalb Wochen. Grund dafür ist das neue Wahlsystem mit drei schriftlichen Prüfungen in den Leistungsfächern, das bereits im vergangenen Jahr an Allgemeinbildenden Gymnasien umgesetzt wurde. Heuer starten die Prüfungen im Fach Biologie.

Auf der Grundlage von Beschlüssen der Kultusministerkonferenz sind für die Fächer Deutsch und Mathematik, für die fortgeführten Fremdsprachen Englisch und Französisch sowie für die naturwissenschaftlichen Fächer Biologie, Chemie und Physik auf der Basis der Bildungsstandards für die Allgemeine Hochschulreife ländergemeinsame Abituraufgabenpools entwickelt worden. Dies soll insbesondere dazu beitragen, die mit den Abiturprüfungen der Länder verbundenen Anforderungen anzugleichen und die hohe Qualität dieser Prüfungen zu sichern. Mit der Koordination der Entwicklung der Pools wurde als wissenschaftliche Einrichtung der Länder ein sogenanntes „Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen“ (IQB) beauftragt. Für die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch und Mathematik stehen den Ländern seit dem Prüfungsjahr 2017 Abituraufgabenpools zur Verfügung. Ab dem Prüfungsjahr 2025 werden auch für die naturwissenschaftlichen Fächer Biologie, Chemie und Physik ländergemeinsame Pools bereitgestellt.

„In diesem Jahr haben wir zwar einen ungewöhnlich kleinen Jahrgang mit 47 Schülerin-



Oben: Der diesjährige Abiturjahrgang stellte sich am Donnerstag als erstes den Prüfungen im Fach Biologie. Unten: Auch in diesem Jahr haben Freunde und Familie die Abiturienten wieder mit selbstgemachten Motivationsplakaten unterstützt. FOTO: ASG LAICHINGEN

nen und Schülern (17 Jungs, 30 Mädchen). Er ist aber gleichzeitig ein sehr aktiver Jahrgang, der sich viel in das Schulgeschehen eingebracht hat, beispielsweise durch die Organisation von Unterstufendiskos“, informiert

Schulleiter Torben Stolze. Ein wenig Anspannung habe er bei den Schülern schon gespürt, aber das habe sich wohl nicht geändert, seit er selbst Abitur gemacht habe „und irgendwie gehört das ja auch dazu“, so Stolze. Für den

Abiturjahrgang 2024 geht es am Dienstag weiter mit den Nebenfächern Bildende Kunst, Sport, Geschichte und Religion.

Besonders beeindruckt zeigt sich der Schulleiter übrigens von den Motivationsplakaten welche

Freunde und Familie für die Abiturienten am Schuleingang aufgehängt. „Das sind alles kleine Kunstwerke. Ich finde das klasse. Ich habe mir extra eine halbe Stunde Zeit genommen und alle angeschaut.“